

Stromausfall: Vorsorge für Licht, Wärme, Wasser und Kochen

Artikel vom **12. Oktober 2026**

Sicherheit und Bevölkerungsschutz

Stromausfälle können Haushalte kurzfristig treffen. Campinggaz zeigt, welche Grundausrüstung hilft: unabhängige Lichtquellen, Kochmöglichkeiten, Wasser, haltbare Lebensmittel, Erste Hilfe und Wärme, um vorübergehende Ausfälle besser zu überbrücken.



(Bild: Camping Gaz Deutschland GmbH)

Stromausfälle können durch lokale Störungen, technische Defekte oder extreme Wetterlagen auch in Deutschland kurzfristig auftreten. Fällt die Versorgung aus, sind Licht, Kühlschrank, Herd und Kommunikationswege schnell eingeschränkt. Campinggaz empfiehlt deshalb eine überschaubare Grundausrüstung, mit der Haushalte handlungsfähig bleiben können. Dazu zählen Taschenlampen, LED-Leuchten und geeignete Gaslampen für den Außenbereich, mobile Kochmöglichkeiten, Powerbanks

oder Powerstations, Trinkwasser, haltbare Lebensmittel, Erste-Hilfe-Ausrüstung, wichtige Medikamente sowie Möglichkeiten zum Warmhalten, etwa Schlafsäcke.

Kochen und Beleuchtung ohne Strom Wenn die Küche nur eingeschränkt nutzbar ist, können mobile Gaskocher helfen, Wasser zu erhitzen oder einfache warme Mahlzeiten zuzubereiten. Der Einflamm-Gaskocher »Camp'Bistro DLX mit Stopgaz« verfügt über Piezozündung und eine Sicherheitsfunktion, die die Gaszufuhr automatisch unterbricht, wenn die Flamme erlischt. Mit rund 2.200 Watt Leistung lassen sich Wasser und einfache Speisen zügig erhitzen. Durch die kompakte Bauweise und den Transportkoffer kann das Gerät platzsparend gelagert und bei Bedarf schnell genutzt werden. Das Kit »Ready to Go« enthält zusätzlich eine »CV 470 Plus«-Gaskartusche. Wichtig bleibt die sichere Anwendung: Gasbetriebene Geräte dürfen nur nach Herstellerangaben verwendet werden. Geräte, die für den Außenbereich vorgesehen sind, dürfen nicht in geschlossenen Innenräumen betrieben werden. Auch Beleuchtung gehört zur Grundausstattung. Für draußen eignet sich die stromunabhängige Gasleuchte »Lumostar Plus PZ«. In Innenräumen sind batteriebetriebene LED-Lampen ohne offene Flamme eine Alternative, etwa die »BatteryGuard 200L Mini Lantern«. **Kühlen, Wasser lagern und Wärme sichern** Ein länger andauernder Stromausfall kann die Kühlung von Lebensmitteln oder temperaturempfindlichen Produkten erschweren. Passive Kühllösungen können niedrige Temperaturen für eine gewisse Zeit erhalten. Die Kühlbox »Xtreme 52qt« kommt ohne Stromanschluss aus und kann mit »Freez'Pack M20«-Kühlakkus kombiniert werden. Für die Bevorratung von Trink- oder Brauchwasser nennt die Mitteilung einen Wasserkanister mit 20 Litern Fassungsvermögen. Ergänzend sollten Haushalte wichtige Medikamente, Erste-Hilfe-Material und haltbare Lebensmittel bereithalten. Zum Warmhalten können Schlafsäcke wie der »Biker« beitragen. **Vorsorge in den Alltag einplanen** Wann und wo ein Stromausfall auftritt, lässt sich kaum vorhersagen. Sinnvoll ist daher, die wichtigsten Bedürfnisse vorab zu betrachten: Licht, Wasser, Lebensmittel, Kommunikation, Wärme und die Möglichkeit, einfache Mahlzeiten zuzubereiten. Notfallvorsorge muss dabei kein extremes Szenario bedeuten. Schon eine einfache Grundausstattung kann helfen, einen vorübergehenden Ausfall zu überbrücken und in ungewohnten Situationen handlungsfähig zu bleiben.

Hersteller aus dieser Kategorie

Optimas Maschinenfabrik H. Kleinemas GmbH

Industriestr. 12
D-26683 Saterland-Ramsloh
04498 9242-0
info@optimas.de
www.optimas.de
[Firmenprofil ansehen](#)

Kärcher Futuretech GmbH

Alfred-Schefenacker-Str. 1
D-71409 Schwaikheim
07195 14-0
futuretech.de@karcher.com
www.karcher-futuretech.com
[Firmenprofil ansehen](#)

Dr. Jessberger GmbH

Jägerweg 5-7
D-85521 Ottobrunn
089 666633-400

